



Wirtschafts-Gipfel

Der zweite Motorradevent „a3bob – business on bike“ lotste von 28. Juni bis 2. Juli

UnternehmerInnen und ManagerInnen aus Österreichs Wirtschaft auf die Spitzen der Tiroler Alpen.

Herrliches Wetter mit Fernsicht und unzählige Kurven, ließen jedes Biker-Herz höher schlagen.

Text □ Günter Hofer

Mittwochabends trafen sich 37 Teilnehmer mit 27 Motorrädern an der Verladerrampe der ÖBB am Wiener Westbahnhof, um im Schlafwagen nach Feldkirch zu reisen. Von Vorarlberg führte uns die erste Etappe über die Silvretta Hochalpenstraße hinauf zum Stausee zur Kaffeepause. Im Anschluss wurde der Kaunertaler Gletscher mit seinen 25 Spitzkehren erklommen. Das „Gepatschhaus“, inmitten des Kaunertaler Gletschers, diente uns als Mittagstast – aufgewartet wurde in dieser uralten, typischen Tiroler Berghütte Käsespätzle und Gröstl aus großen Gusspfannen. Über die Piller-Höhe fuh-

ren wir schließlich nach Jerzens im Pitztal zum Vier-Sterne-Hotel „Andy“, wo unser Gepäck bereits am Zimmer stand – 3LOG premium logistics war schon tags zuvor mit einem Transporter und Anhänger mit zwei Motorrädern ins Hotel gefahren. Dagmar und Andy Kirschner zelebrieren eine Kultur, die getragen ist von der Philosophie, das Hotel zu einem Refugium des gesamtheitlichen Erlebens für alle Sinne zu machen. Elegante Speiseräume, traumhafte Zimmer und Suiten, kulinarische Erlebnisse und die Wellness- und Spa-Anlage mit einer Gesamtfläche von über 1500 m² – sie zählt zu den größten und vielfältigsten

in Tirol – lassen uns das glauben. Ein Geheimtipp auch für den Winter – es liegt direkt an den Hochzeiger Bergbahnen. **Freitag:** Über die Piller-Höhe zur Kaffeepause im Hotel Post in St. Anton. Weiter nach Lech, Zürs, durchs Lechtal und Namlostal nach Rinnen zum Mittagessen im Gasthof Thaneller – gleichzeitig die höchstgelegene Brauerei Österreichs. Dort werden aus Gebirgsquellwasser drei köstliche Biersorten gebraut. Die Genießerguppe fuhr direkt ins Hotel zurück, um sich in der Wellness-Oase

zu erholen, die Vielfahrer fuhren über Garmisch und Fernpaß und kamen eine Stunde später ins Hotel. **Samstag** stand eine Runde durch Südtirol am Programm, dann Kaffeepause auf dem Reschenpaß Richtung Meran. Im Passeiertal-Gasthof Alpenblick wurde ein „a3bob“-Menü serviert und von dort ging's übers Timmelsjoch durchs Ötschertal zurück nach Jerzens ins Hotel Andy. Als besondere Überraschung für die Tourteilnehmer hatte dort Gottfried Ennemoser-Hilger, Direktor des Touris-

musverbandes Pitztal, direkt vor dem Hotel einen Liveauftritt der Tiroler Alphornbläser aus Arzl organisiert. Die Kulisse konnte besser nicht sein – im Hintergrund die umliegenden Bergspitzen, lauschten wir eine halbe Stunde lang den Klängen der Alphörner. Dagmar und Andy Kirschner verwöhnten uns kulinarisch ebenso mit einem „Tiroler Abend“ – Vor- und Hauptspeisen mit frischen Wildgerichten, selbstverständlich aus der eigenen Jagd. **Sonntag** – Als besonderen „a3bob“-Ser-



Der Berg ruft



„Auffi muass i!“



Gasthof Alpenblick im Passeiertal – Warten auf das „a3bob“-Menü



Mittagsrast im „Gepatschhaus“



vice verstaute wir die Harley Davidson E-Glide eines Teilnehmers in den Kastenwagen – er musste Samstag aus beruflichen Gründen überraschend nach Wien zurück. Mit dem Gepäck aller Teilnehmer und zusätzlich mit dem Anhänger, der mit den zwei Ersatzmotorrädern bestückt war, machte sich 3LOG premium logistics wieder per Achse auf den Heimweg. Uns führte die Tour nach Landeck, über das Hantenjoch und durchs Lechtal nach Warth, wo wir eine Mittagspause einlegten. Dann weiter übers Furkajoch nach Rankweil in die „Werkstatt“ auf ein Abendessen. Die „Werkstatt“ ist DAS Bikerlokal in ganz Vorarlberg. Um 21 Uhr verladen wir die Motorräder in Feldkirch schweren Herzens wieder auf den Autoreisezug und fuhren mit dem Schlafwagen nach Wien. Die Tour endete für die Teilnehmer am Montag um halb acht Uhr Früh am Wiener Westbahnhof. Am Vormittag waren, dank 3LOG, die Gepäckstücke, Motorräder und der Anhänger bereits wieder bei ihren rechtmäßigen Besitzern.



Pitztaler Alphornbläser



Mautstelle am Timmelsjoch



Veranstalter Günter Hofer

„a3BOB – business on bike“ ist eine Plattform für Österreichs Unternehmer, Geschäftsführer, Vorstände, Spitzenführungskräfte aus Wirtschaft und Politik, leitende Beamte und Angestellte mit wenig (Frei)Zeit, Freude am Motorradfahren und einem Verständnis für Exklusivität und „Networking“.

Professionelle Organisation und Exklusivität bilden die Grundlagen

dieses Events. Bei dem All-inclusive-Angebot sind persönliche Betreuung, Unterbringung in exklusiven Vier- und Fünf-Sterne-Hotels sowie kulinarische Highlights eine Selbstverständlichkeit. Ein Begleitfahrzeug dient als Servicewagen und als Gepäckshuttle – das Reisegepäck ist beim Eintreffen der Gruppen bereits im Zimmer „ingecheckt“.

Weitere Infos unter: www.a3bob.at



Logistik von 3LOG

